

ZIELE DES ASTROVEREINS

Bildungsarbeit: Wir wollen die freitägig sichtbaren Erscheinungen in der „oberen Hälfte der Umwelt“, die durch die heutige Lichterflut verloren gehen, wieder bewusst und erlebbar machen, sowie zum besseren Verständnis des Weltalls und der Raumfahrt beitragen.

Dazu dienen Veranstaltungen wie Vorträge, Beobachtungsabende und Exkursionen, vor allem aber unsere Führungen im Sterngarten Georgenberg (3D-Modell von G. Zotti auf www.stellarium.org verfügbar).

Forschungsarbeit: Für unsere seit langem betriebene Meteor-Astronomie wurde 2009 mit tschechischen Astronomen eine vollautomatische Feuerkugelstation bei Martinsberg (NÖ) errichtet. Für spezielles Interesse stehen Messdaten quartalsweise zur Verfügung.

Publikationen: Die Broschüre zum Sterngarten „Himmelskunde im Freiluftplanetarium“, eine Einführung in die Himmelskunde mit Sternkarten, ist um 10 € bei Führungen und Referatabenden erhältlich.

BEITRITT ZUM ASTROVEREIN

Info: www.astroverein.at/home/verein

Jahresbeitrag: 12 €, bzw. 25 € incl. der Arbeitsgruppe Sonnenuhren und ihrer Rundschreiben.
Konto AT78 2011 1840 7013 3500

Kontakt: Vorsitzender: Univ.Prof. Dr. Gottfried Gerstbach, gottfried.gerstbach@gmail.com

Vereinsbüro: Herbert Hörandner, Treumann-gasse 5, 1130 Wien, verein@astroverein.at



Wenn Sie den monatlichen **Newsletter mit aktuellen Informationen** (z.B. Planeten, Kometen, kurzfristige Änderungen) erhalten möchten, schicken Sie uns bitte Ihre E-Mail-Adresse an veranstaltungen@astroverein.at

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Österreichischer Astronomischer Verein,
Laverangasse 40/5, 1130 Wien; www.astroverein.at
Vorsitzender Univ.-Prof. Dr. Gottfried Gerstbach, 1130 Wien
Zulassungsnummer 14Z040049S – ZVR-Zahl 638441305

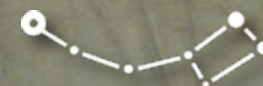
Layout: Maria Pflug-Hofmayr, www.meta-physik.com, Druck: druck.at, Leobersdorf

Titelbild: Sonnenwende im Sterngarten; Foto: Maria Pflug-Hofmayr



ÖSTERREICHISCHER
ASTRONOMISCHER VEREIN

Ausgabe 2021-2



DER ÖSTERREICHISCHE ASTRONOMISCHE VEREIN

...wurde 1924 von Univ.-Prof. Oswald Thomas gegründet und wird seit 2017 von Dr. Gottfried Gerstbach geleitet. Mit etwa 750 Mitgliedern ist er die größte Gemeinschaft aller Sternfreunde in Österreich.

Der Schwerpunkt liegt in der **Bildungsarbeit** (kostenlose Führungen im Sterngarten und für Gruppen, Vorträge, Beobachtungsabende, Exkursionen, Newsletter) und in der **Meteorforschung**.

Regelmäßige Führungen im **Sterngarten Georgenberg** – dem 1997 errichteten „Freiluftplanetarium“ (Prof. Hermann Mucke) beim Maurer Wald. Es ist in Mitteleuropa einzigartig und ideal für Astronomie mit freiem Auge – von Sonnen- und Sternführungen für Kinder, Jugend und Erwachsene bis zu Großveranstaltungen. Der Sterngarten ist **frei zugänglich**, auch für private Himmelsbeobachtung. **Gruppen** bitte bei franz.vrabec@aon.at anmelden.

Veranstaltungen zu den Sonnenwenden und den Tag- und Nachtgleichen, bei Sonnen- und Mondfinsternissen, seltenen Konjunktionen oder in den Sternschnuppen-Nächten.

Der 6 km lange **Planetenweg** an der Tiergartenmauer (13./23. Bezirk) verläuft vom Schranken Wittgensteinstraße zum Laaber Tor. Sonne Ø1,4m, die Erde (13mm) ist 150m entfernt. Zum

Jupiter (14cm) geht man 780m mit „3-facher Lichtgeschwindigkeit“, nach 4,5 km Neptun beim Gütenbachtor, Pluto und Kuipergürtel beim Laabertor. Kurator: huber.leithner@gmx.at

Die bisher üblichen **Referatabende** (1010 Walfischgasse) und die **Beobachtungsabende** in Tullnerbach können dieses Jahr nicht vor Mai stattfinden.

Die **Arbeitsgruppe Sonnenuhren** gibt ein Verzeichnis von 4000 ortsfesten Sonnenuhren und das Journal „sonne+zeit“ heraus; Info: www.gnomonica.at

Die wissenschaftliche **Meteorstation Martinsberg** betreibt der Verein mit dem Observatorium Ondřejov (CZ) der tschechischen Akademie der Wissenschaften. Sie steht neben der Waldviertler Sternwarte „Orion“.

Durch die Messungen der automatischen Meteorkamera wurde 2017 ein zuvor unbekannter Zweig der „Tauriden“ entdeckt.

Wir führen eine **junge Beobachtergruppe** in die Amateurastronomie ein. Unverbindliche Anmeldung bei gottfried.gerstbach@gmail.com

Der **monatliche Newsletter** geht per E-Mail an derzeit 300 Sternfreunde. Kostenloses Abo bei news@astroverein.at Die Website des Vereins: www.astroverein.at

DIE VERANSTALTUNGEN

...sind für Mitglieder kostenlos; Gäste bitten wir um eine Spende.

Das Programm wurde wegen des Lockdowns vorerst nur bis **September** geplant – und kann sich noch ändern. Bitte schauen Sie auf die Homepage www.astroverein.at und **melden Sie sich auch dort unter „Veranstaltungen“ an**.

Die **online-Referatabende** finden überwiegend mit dem Programm **Zoom** statt.

Sterngarten Georgenberg südlich der Wotruba-Kirche: freizügig oder mit Fernglas (bitte mitbringen, ebenso Taschenlampe mit Rotlicht; keine Teleskope).

Führungen entfallen bei Regen, eventuelle Ersatztermine siehe Homepage.

Zugang: Bus 60A bis Kaserngasse, Maurer Lange Gasse hinauf, Georgsgasse, Waldweg links neben der Wotrubakirche 200m. Erklärung

und Sternkarten beim Schaukasten und beim Schranken Anton-Krieger-Gasse, Treffpunkt für Führungen bei der Anlage.

Alle **Vorträge finden online** statt (der Link wird zugesandt), die anderen Veranstaltungen je nach den aktuell gültigen Corona-Maßnahmen.



Fr 7.5., 19h: „Kleinkörper im Sonnensystem (Asteroiden, Kometen, Meteoroiden). Sind sie eine Gefahr für die Erde?“ mit Thomas Schnabel



Saturnmond Mimas mit Impaktkrater; Credit: NASA/JPL/Space Science Institute

Fr 21.5., 19h: Hauptversammlung, vorher „Aktuelle Entwicklungen bei den Satelliten-Navigation“ mit Robert Weber

Fr 28.5., ca. 20h: Sterngarten (bzw. online) mit Erika Erber, Meditation unter Sternen

Fr 11.6., 20h: „Damals die Dinosaurier – und demnächst wir?“ Strategien zur Abwehr von erdbedrohenden Asteroiden“ mit Rudolf Abrecht

So 13.6., 11h Wanderung Planetenweg: Das Planetensystem erspüren! Treffpunkt Ende Wittgensteinstraße. Gehzeit 3-4 Stunden (Laabertor–Hirschgstamm–Lainzer Tor) oder 1 Stunde (bis Saturn, dann Heuriger)

Sa 19.6., 12:30 Sterngarten: Sommer-Sonnenwende mit Caroline Posch-Primes. Tages- und Jahreszeiten, Mittagsdurchgang, Planetenörter auf der Ekliptikscheibe, kleine Experimente

Fr 25.6., 20h: „Die Rare-Earth-Hypothese. Ist unser Planet Ausnahme oder kosmischer Normalfall?“ mit Peter Schmutzenhofer

Fr 2.7., 21h (Ersatztermin 9.7.) Beobachtungsabend Tullnerbach für Mitglieder mit und ohne Fernrohr

Di 6.7., 18h: Sonderführung im Planetarium (Praterstern)

Do 12.8 und Fr 13.8., 21h Sterngarten: Perseiden-Nächte (bei guter Sicht bis ca. 1 Uhr)

Sa 4.9., 19h Sterngarten: Picknick unter Sternen mit Werner Gruber et al.

Fr 10.9., 20h: „Simon Marius und die kopernikanische Wende“ mit Pierre Leich

Fr 17.9., 19h (Ersatztermin 18.9.) Beobachtungsabend Tullnerbach für Mitglieder mit und ohne Fernrohr



Planeten-Wanderweg an der Außenmauer des Lainzer Tiergarten